

## Sicher in die Zukunft:

### Die HPSD hat gestern schon gezeigt, wo's morgen lang gehen wird!

Nachdem im Frühjahr und im Sommer 2020 die deutsche Bevölkerung bar jeder Vernunft und jeglicher medizinischen Notwendigkeit in der Öffentlichkeit mit MNS (Mund-Nasen-Schutz) an einem suggestiv eine imaginierte Gefahr verbreitenden, Panik schürenden Gesellschaftsspielchen teilgenommen hat (Titel: „Wir tragen Verantwortung und retten Leben“), ist klar geworden: Wenn der komplette Realitätsverlust der politischen Führungsriege in Berlin nur medial fett genug gesponsort wird, dann macht das Volk wie eine Lemming-Armee ohne Rücksicht auf Intelligenz oder Bildungsstand flächendeckend mit.

Die Schulleitung der HPSD hat anlässlich eines Prüfungsintensivtrainings auf Mallorca schon im Jahr 2014 die - epidemiologisch und politisch betrachtet - konkurrenzlose Schutzausrüstung entwickelt und getestet, die hunderttausende MitbürgerInnen vor einem vorzeitigen Ableben im Jahr 2022 bewahren wird, wenn, völlig unbeeindruckt von irgendeiner seriösen wissenschaftlichen medizinischen Forschung, unser Bundeskanzler Jens Spahn (er legt inzwischen epigonenhaft die Hände zur Raute) verkünden wird: „Größte Wachsamkeit ist die oberste Bürgerpflicht: 5 Meter Mindestabstand in allen S-Bahnen. Anders können wir die fünfte Welle des Armageddon-Schlächter-Virus nicht bändigen.“

Im Jahr 2023 wird darum aller Wahrscheinlichkeit nach der HPSD der Nobelpreis für Medizin verliehen werden zur Würdigung einer prophetischen Großtat globaler Tragweite zur Rettung der Menschheit:

### **MNAGS = Mund-Nasen-Augen-Gehirn-Schutz**



*Reinhard F. Spieß*

#### HATSCHIGESUNDHEITPROSTZUMWOHLE

präsentiert in jeder Woche einen neuen Text, in dem es im weitesten Sinne um Fragen der körperlichen und der psychischen Gesundheit geht. Heiter, besinnlich, bissig, poetisch, laut oder leise. Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung. Alles bunt gemischt, ohne formale Vorgaben.

Sie haben eine Text und möchten ihn hier veröffentlichen? Wir freuen uns auf Ihre Zusendung an:

[info@heilpraktikerschule-duesseldorf.de](mailto:info@heilpraktikerschule-duesseldorf.de).

Sie behalten alle Rechte an Ihrem Text / Bild, Sie gestatten uns mit der Zusendung nur, diese für eine Woche hier hochzuladen und in unser [Archiv](#) aufzunehmen. Honorar gibt's nicht. Aber viele Leser ...